

Mitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **21 (1913)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Das Ende einer Mönchsehe. Die Ehe des vormaligen Kapuzinerpaters Venno Auracher wurde am Mittwoch durch Urteil der 1. Zivilkammer des Landgerichts München I aus Verschulden des Beklagten wegen böswilligen Verlassens seiner Ehefrau rechtskräftig geschieden. Auracher, der in dem Ehescheidungsakt als „berufslos“ geführt wird, befindet sich zurzeit in dem Münchener Kapuzinerkloster. Die Frage ist nun: Wer alimentiert die geschiedene Frau, nachdem der reuige Sünnder bei seinem Wiedereintritt ins Kloster seine beiden Anwesen in München an seine Schwester hat überschreiben lassen?

Mitteilungen der Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18.

An Geldsendungen gingen ein vom 1. bis 30. April 1913:

Jng. R. Tappe, F. 5.— Paul Hoff, G. 7.— Freireligiöse Gemeinde Fürth i. Bay 69,18. A. Bitterlich, A. 1.— Fr. Krumm, D. 6.— Ortsgruppe Hannover 120.— Freireligiöse Gemeinde Wiesbaden 50.— Ortsgruppe Karlsruhe 49,12. Gust. Desterle, W. 2,20. Freidenkervereinigung Heidelberg 52,30. Joh. Jac. Theobald, F. 11,70. Rich. Theobald, F. 10,70. H. U. Senft, B. 6.— Französische Verlagshdlg., St. 44.— L. Kohnmann, L. 5,50. Jos. Hülf, R. 8.— A. Jachsch, B. 20.— J. Schiemann, B. 4.— J. Willié, L. 5.— Freidenkerverein Mors 33,82. K. May, D. 6.— F. Mierka, B. 4.— Fr. Heger, G. 7.— A. Neßhorn, R. 15.— Freidenkervereinigung Dösbg. Ruhrt 22,88. Freidenkerverein Zittau i. Sa. 24,52. B. Wöhl, G. 16.— Fr. v. Stromer, M. 1.— A. Neßg, L. 5.— A. Schweinberger, F. 7,70. Freidenkerverein Eßlingen 5,42. G. Teller, C.-K. 4.— Dr. Marciniowski, H.-S. 10.— J. Maßbaum, H. 4,70. E. Regel, L. 7.— G. Kruß, L. 4.— G. Schönwäßer, L.-L. 4,25. L. Bauer, C. 3.— Herm. Gaertel, R. 6.— Ludwig Mejeritz, B. 4.— C. Zulkner, C. 5.— P. Hoffmann, R. 10.— Dr. Jul. Cahn, F. 18.— E. Wigge, D. 10.— H. Pirschberg-Jura, M. 0,70. Jul. Wenzel, St. 4,50. Reinh. Währ, G. 4.— E. Elias, W. 4.— Freireligiöse Gemeinde Zittau 9.— Freie Religionsgemeinschaft Striegau 5.— Stadtbaumeister Krieger, W. 4.— Fr. W. Schmale, H. 4,70. Dr. R. Benzig, B. 5.— Herr und Frau C. Specht, C. 8,30. Herm. Schulte, L. 11,70. L. Schütt, H. 6.— Dr. Gerson, B. 5.— G. Klages, H. 10.— A. Strom, L. 4.— Wilh. Flode, A. 6.— Freidenkerverein Göttingen 50.— Freireligiöse Gemeinde Wschaffenburg 33,46. A. Herzer, W. 0,70. F. A. Herold, W. 4.— E. Veffmann, A. 4.— Fr. Hoblaender, R. 5.— C. Benßin, G. 4.— Rob. Gärtner, L. 4,50. Fr. Nölle, C. 4,50. Dr. P. Schlächterer, M. 8,06. M. Amberger, M. 8.— R. Seiler, M. 0,70. J. Cellarius, H. 0,75. Freidenkerverein Dortmund 11,75. H. Seydorff, R. 4.— E. Goldschmidt, L. 4,10. Fr. Reifert, L. 5.— L. Baum III, A. 7,45. Jul. Zimmermann, D. 4,70. P. Wflert, B. 5,70. Dr. Gg. Kramer, D. 4.— Rich. Danziger, B. 5.— A. Bieler, C. 5.— C. Wild II, D. 6.— Stadtrat Barber, M. 4.— C. Stritter, L. 6.— G. Woywod, C. 4,10. Alb. Schmidt, L. 20.— Otto Hirsch, F. 3.— Otto Zumbunn, H. 5,10. Carl Schlemper, M. 5.— Karl Buchmann, H. 4,10. Dr. L. Gutmann, G. 10.— Dr. P. A. Rüdert, H. 4.— Dr. C. Sulz, C. 10.— M. Königsgarten, R. 5.— Prof. Dr. Staudinger, D. 5.— W. Freytag, L.-L. 5.— Prof. C. Haedel, F. 10.— L. Böhnberg, D. 5.— Fr. Dzietz, C. 5.— Chr. Klamp, C. 4,60. Otto Ebert, L.-L. 5.— Fr. L. Habricht, F. 4.— Aug. Großmann, H. 4.— Gg. Grubmiller, M. 4.— E. Süßermann, D. 5.— Dr. U. Wessphal, C. 5,90. A. Krebs, L. 0,50. W. Stöpfigshoff, C. 10.— Herm. Meyer, W. 5,50. G. Haus, C. 8.— A. Engel, M. 1,25. Rich. Kurz, B. 4,90. G. Gurn, B. 6.— G. Emmerling, L. 9.— Joh. Zell, B. 1.— Fr. Hornung, D. 0,80. W. Barthel, D. 0,80. Wilh. Körner, D. 0,70. F. Zepel, L. 0,90. Otto Gollmann, L. 2,72. L. Fritsch, H. 1,35. L. Desterreicher, B. 0,75. Ferd. Kühn, F. 0,45. G. Habermann, B. R. 0,45. L. Wutschel, W. 24.— D. F. Friedjung, W. 5.— L. Guzen, C. 4,30. D. Herzheim, B. 6,17. F. Buffe, B. 10.— Herm. Stolle, B. 1,40. R. Schubert, B. 4,05. H. Kräger, B.-B. 0,75. Dr. C. Hochhaeßler, F. 0,75. Th. Holzmann, F. 0,75. Jac. Liebmann, F. 0,75. Fr. Hofmann, B. 0,75. Dr. Zammer, R. 0,75. Jul. Wolf, M. 0,75. A. Schulze, B. 0,40. G. Dietrich, F. 0,75. A. Buchholz, D. 0,60. Karl Weber, B. 0,80. La Libre Pensée, Lausanne 5.— La Libre Pensée, Brüssel 84,20. B. Forchhammer, R. 6.— Justizrat Wolf, A. 8.—

Konrad Deublers, des monistischen Philosophen im Bauerntittel 100. Geburtstag wird nächstes Jahr in allen Freidenkerkreisen würdig gefeiert werden, und wir empfehlen heute schon allen Gesinnungsfreunden den in unserem Blatte von der Buchhandlung Brüder Suschitzky, Wien X, angezeigten Gelegenheitskauf zur Anschaffung.

Adolf Schustermann

Zeitungsnachrichten-Bureau
BERLIN SO. 16, Rungestrasse 22-24

Größtes Nachrichten-Bureau mit Abteilungen für Bibliographie, Politik, Kunst, Wissenschaft, Handel und Industrie. Liest neben Tageszeitungen des In- u. Auslandes die meisten Revuen, Wochenschriften, Fach-, illustrierte usw. Blätter.

Das Institut gewährleistet zuverlässigste und reichhaltigste Lieferung von Zeitungsausschnitten für jedes Interessengebiet. ::::
Prospekte gratis.

Freidenker-Vereine

wollen sich wegen des Druckes von Broschüren, Flugschriften, Statuten, Jahres- und Rechnungsberichten, Programmen, Gesang- u. Liederbüchern usw. vertrauensvoll an uns wenden. Unser Renommee bürgt Ihnen dafür, dass sie erstklassige Arbeiten zu niedrigen Preisen erhalten.

**Oskar Hensel, Buchdruckerei
Gottesberg in Schlesien.**

Freidenker-Postkarte.

Unsere Freidenker-Postkarte in Vierfarbendruck kostet im Einzelnen 10 Pfg. das Stück, 6 Stück 50 Pfg. bei größ. Abnahme wird entsprechender Rabatt eingeräumt.
Geschäftsstelle München.

Im Januar 1913 begann der IX. Jahrgang der Zeitschrift:

Sexual-Probleme

Zeitschrift für Sexualwissenschaft und Sexualpolitik.
Herausgeber Dr. med. MAX MARCUSE.

Preis: Halbjährl. (6 Hefte) Mk. 4,—; Einzelheft 80 Pf.
In den neuesten Heften des laufenden Jahrgangs sind folgende interessante Aufsätze enthalten:

Sexuelle Verführung der Kinder durch Dienstboten und ihre Bekämpfung. Von Frau Dr. med. et phil. Margarete Kossak. — **Wandernde Frauen.** Von Hans Ostwald. — **Die Nötigung zur Unzucht mit Dritten.** Ein Beitrag zur Strafrechtsreform. Von Dr. jur. et rer. pol. Kurt Peschke. — **Das Sexuelle im Leben Napoleons I.** Von Dr. Hermann Rohleder. — **Ueber sexuellen Rhythmus.** Von stud. med. H. Ahlenstiel. — **Wedekinds Erotik.** Von Frau Dr. Martha Kassel-Mühlfelder. — **Narzissmus.** Von Amtsrichter Dr. jur. Max Rudolf Senf. — **Rassenveredlung und Sexualreform.** Von August Hallermeyer.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten entgegen.

Probeheft und ausführlicher Prospekt gratis u. franko durch

**J. D. Sauerländer's Verlag,
Frankfurt a. M., Finkenhofstrasse 21.**